

# Was ist Kuschelpädagogik?

Beitrag von „Kuschlerin“ vom 22. Dezember 2011 20:52

[Linna](#)

Zitat

schwarze pädagogen sind keine "pädagogen", von ihrer sicht auf schüler her nicht.

Da musste ich spontan an Prof. Struck denken und an sein Buch "Die 15 Gebote des Lernens"

*Müssen wir nun nach Bayern oder nach Finnland und Schweden pilgern, wenn wir sehen wollen, wie die Schule der Zukunft aussehen sollte? Eigentlich haben wir die Wahl; Entweder wir gehen in die 50-er Jahre des letzten Jahrhunderts zurück, dann müssen wir Angst beim Lernen und Selektion erhöhen, und dann erhalten wir Schulverhältnisse wie in Singapur, Südkorea und Japan, vielleicht auch wie in Bayern, das gerade die Noten ab Klasse 1 wieder eingeführt hat; oder wir gehen 20 Jahre in die Zukunft, dann müssen wir Motivation und Integration erhöhen, um skandinavische oder kanadische Schulverhältnisse zu bekommen.*

*Bei beiden Wegen kämen wir bei künftigen Leistungsvergleichen gewiss weiter nach oben. Angst und Selektion zu erhöhen funktioniert, denn beide haben viel mit Gehorsam zu tun. Gehorsam ist ein wirkungsvoller Erzieher, der jedoch nur zu Obrigkeitsstaaten mit dem Erziehungsziel des Untertanen passt, Demokratien mit ihrer Meinungs- und Wertevielfalt, mit der Anerkennung der Eigentümlichkeit des Schülers vertrauen hingegen eher auf die Einsicht, die ein relativ schwacher Erzieher ist, aber nur der passt zu unserem Grundgesetz.*

Quelle: [http://www.erasmus-viersen.de/schueler/sonst...des\\_Lernens.pdf](http://www.erasmus-viersen.de/schueler/sonst...des_Lernens.pdf)